

Eingang: 08.11.2013, 03.45 Uhr

E 330

08.11.2013

Etatantrag der ELF Piraten Fraktion

Kein Wortbruch gegenüber der Hessischen Stiftung Friedens- und Konfliktforschung

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft **Projektgruppe:** 98.05 Zentrale Finanzleistungen

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Für die Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung werden weiterhin Mittel in Höhe von € 69.000 im Haushalt eingestellt.

Begründung

Als im Sommer 1970 die Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK) gegründet wurde, war für die Standortwahl die Zusage der Stadt Frankfurt entscheidend, auf *unbegrenzte* Zeit einen Mietzuschuss zu zahlen (§ 2273 vom 29.04.1971). Anfänglich waren das 100.000 DM, zuletzt € 69.000. Dieser Zuschuss soll nun nach den Plänen des Magistrats halbiert werden.

Die HSFK ist Werbeträger für unsere Stadt im Ausland. Unter dem Namen "PRIF – Peace Research Institute Frankfurt" ist die HSFK als größtes deutsches Friedensforschungsinstitut eine bekannte und renommierte Institution und an vielen internationalen Projekten beteiligt. Die HSFK ist neben der Technischen Universität Darmstadt, dem Max-Planck-Institut für Rechtsgeschichte, dem Institut für Sozialforschung, dem Frobenius Institut und dem Point Sud, Center for Research and Local Knowledge seit 2007 Partner im Exzellenzcluster "Die Herausbildung normativer Ordnungen" der Goethe-Universität Frankfurt.

Die Konflikte auf dem Balkan, im Nahen Osten und in Asien, die Gefahren des Nationalismus, die Probleme der europäischen Integration, die Verbreitung von Massenvernichtungswaffen, Umweltkonflikte, die Verelendung großer Teile der Welt und nicht zuletzt der Terrorismus stehen im Zentrum der Friedensforschung. Friedensforschung soll Vorschläge entwickeln, wie die Ursachen von Konflikten möglichst frühzeitig erkannt, ihrer gewaltsamen Austragung vorgebeugt und politische Regelungen für ihre Lösung getroffen werden können. Zur Beantwortung dieser Fragen leistet Friedensforschung wichtige Beiträge. Sie werden von der Politik in Bund und Ländern ebenso

H - StK Uwe Becker

genutzt wie von Gewerkschaften, den Kirchen, der Wissenschaft, den politischen Parteien sowie den Medien.

Die Arbeit der HSFK hat somit eine große gesellschaftliche Relevanz. Von einer friedlichen Gesellschaft profitieren wir alle.

Antragsteller:

Stadtv. Martin Kliehm Stadtv. Herbert Förster Stadtv. Luigi Brillante ELF Piraten Fraktion gez. Martin Kliehm, Fraktionsvorsitzender